

37123, 37126



Elektrische Seilwinde (Hebezeug)

Treuil électrique (appareil de levage)

Electric hoist (hoist)

Verricello elettrico (dispositivo di sollevamento)

Elektrische kabelier (hefwerktuig)

Cabrestante eléctrico (elevador)

Ⓛ DE Originalbetriebsanleitung

Ⓛ FR Mode d'emploi

Ⓛ EN Instructions for use

Ⓛ IT Istruzioni per l'uso

Ⓛ NL Gebruiksaanwijzing

Ⓛ ES Instrucciones de uso



www.tuv.com
ID 1419057133

KERBL





Dieses Dokument ist entsprechend der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG, Anhang I, Punkt 1.7.4 verfasst. Bevor Sie diese Maschine in Betrieb nehmen, lesen Sie die Bedienungsanleitung mit den nachstehend aufgeführten Sicherheitsvorschriften sorgfältig durch und vergewissern Sie sich, dass Sie sie verstanden haben.

Der Betreiber hat

- jederzeit die Bedienungsanleitung vorzuhalten
- die Bedienungsanleitung allen Benutzern zur Kenntnis zu bringen
- die Bedienungsanleitung für den Werker gut zugänglich und vor Verschmutzung geschützt in der Nähe der Maschine aufzubewahren

1.1. Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Der elektrische Seilzug dient zum Heben und Senken von Lasten bis zur angegebenen maximalen Nennlast.

Beachten Sie in jeder Anwendung, dass sich im Gefahrenbereich keine Personen aufhalten. Beachten Sie, dass auch beim Vertikalzug Kräfte auftreten können, die die zulässige Nennlast überschreiten können. Sichern Sie die Last stets gegen unbeabsichtigte Bewegung, Abrutschen oder Drehen der Last.

Die elektrische Seilwinde:

- stellt für die sich außerhalb des Gefahrenbereichs befindlichen Personen kein Gefährdungspotential dar
- kann an festen und mobilen Orten montiert werden
- ist einfach zu bedienen
- verbraucht wenig Energie und verursacht daher nur geringe Unterhaltskosten
- ist zuverlässig und kann einfach gewartet werden

2. Sicherheitshinweise

2.1. Allgemein

Der Betreiber sowie Instandhaltungspersonal hat über Kenntnisse zu den folgenden Vorschriften und Regeln zu verfügen:

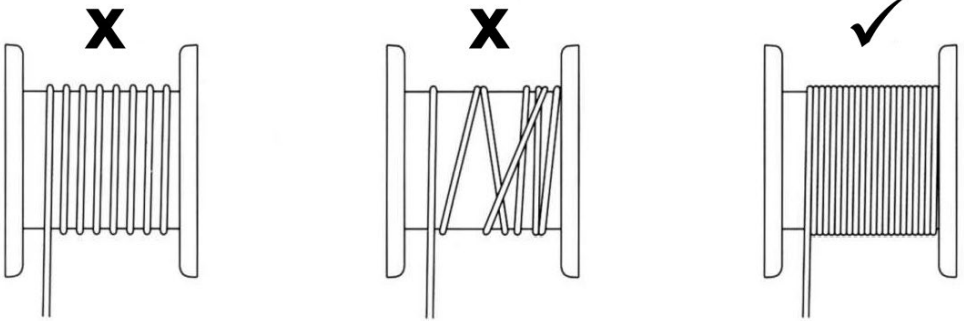
- Unfallverhütungsvorschrift Krane BGV D6. Diese ist gut sichtbar am Arbeitsplatz des Kranbedieners anzubringen
- Unfallverhütungsvorschrift Winden, Hub- und Zugeräte BGR D8
- BGR 500 – Lastaufnahmemittel in Hebezugbetrieb

Erkundigen Sie sich über weitere im Land der Verwendung geltenden Vorschriften und Regeln.

2.2. Sicherheitsbewusstes Arbeiten

- Die Maschine ist nicht für das Heben von Personen geeignet.
- Beachten Sie die maximale Tragfähigkeit der Maschine. Eine Überlastung kann zu Beschädigungen am Gerät führen.
- Es ist jegliche Arbeitsweise zu unterlassen, die die Sicherheit an der Maschine beeinträchtigt.
- Der Aufenthalt unter schwebender Last ist strengstens verboten!
- Der Betreiber hat dafür zu sorgen, dass nur autorisierte Personen mit bzw. an der Maschine arbeiten.
- Kinder und gebrechliche Personen vom Gerät fernhalten.
- Dieses Gerät darf nur von qualifiziertem Personal oder einem Bediener mit entsprechender Ausbildung betrieben werden.
- Der Betreiber ist verpflichtet, sicherheitsrelevante Teile wie z.B. Schutzvorrichtungen (Schutzbleche) vor Inbetriebnahme zu kontrollieren und bei Mängeln diese vor Inbetriebnahme beheben zu lassen.
- Es dürfen grundsätzlich keine Schutzvorrichtungen demontiert oder außer Betrieb gesetzt werden (bereits hier ist schon auf drohende schwere Verletzungen hinzuweisen).
- Ist die Demontage einer Schutzvorrichtung bei einer Reparatur notwendig, so hat nach Abschluss der Reparaturarbeiten die Remontage der Schutzvorrichtungen zu erfolgen.
- Halten Sie alle Sicherheits- und Gefahrenhinweise an/auf der Maschine vollzählig und in lesbarem Zustand und erneuern Sie diese gegebenenfalls
- Wartungs- und Inspektionsarbeiten bzw. Reparaturen dürfen nur im ausgeschalteten Zustand der Maschine und nur von geschultem Personal durchgeführt werden.
- Vor Beginn von Arbeiten an der Maschine muss diese von der Stromversorgung getrennt werden. Bei Störungen ist die Maschine umgehend von der Stromversorgung zu trennen und gegen Wiedereinschalten zu sichern. Die pers Personal erfolgen.
- Tragen Sie angemessene Schutzausrüstung:
- Personen dürfen sich nicht mit offener Kleidung bzw. mit offenen langen Haaren der Maschine nähern! Verletzungsgefahr!
- Der A-bewertete Emissionsschalldruckpegel am Bedienerstandort liegt unter 80 dB. Der Bediener und das Wartungspersonal sollten Gehörschutz tragen, sollte das Hebezeug in einer lärmintensiven Umgebung betrieben werden. Die Messung des A-bewerteten Emissions-Schalldruckpegels wurde nach EN ISO 11201 erfolgt. Die Prüfzyklen und Messungen wurden dreimal wiederholt; das Prüfergebnis ist der arithmetische Mittelwert. Die Messung des A-bewerteten Emissionsschalldruckpegels wurde in einem Abstand von 1 m von der Hauptlärmquelle (Motor) des Hubwerkes durchgeführt.
- Das Betreiben der Maschine ist nur mit Geräten und Ersatzteilen gestattet, die im Lieferumfang enthalten bzw. in der Ersatz- und Verschleißteilliste aufgeführt sind.
- Sichern Sie den Gefahrenbereich weiträumig ab.
- Lassen Sie das Gerät niemals unbeaufsichtigt, solange damit gearbeitet wird oder eine Last aufgehoben ist.
- Sichern Sie gegebenenfalls die Last mit einem zusätzlichen Seil gegen verdrehen.

- Bewahren Sie die Fernbedienung in einem für Kinder zugänglichen Bereich auf.
- Achten Sie darauf, dass sich das Mindestgewicht, das sich am Seil befindet, das Seil immer straff hält, um überspringende Wicklungen zu vermeiden.



3. Montage und Inbetriebnahme

3.1. Lieferumfang

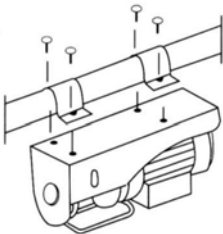
- 1 x Seilwinde montiert inkl. Anschlusskabel und angeschlossener Bedieneinheit
- 2 x Befestigungsbügel mit allen benötigten Schrauben
- 1 x Umlenkrolle mit Haken
- 1 x Bedienungsanleitung

3.2. Überprüfung vor der Inbetriebnahme

Vor Inbetriebnahme des „elektrischen Hebezeugs“ muss dieses unbedingt auf Vollständigkeit, sichtbare Mängel bzw. eventuelle Gefahrenherde kontrolliert werden. Folgende Maßnahmen zur Überprüfung sollten getroffen werden:

- Kontrollieren der Maschine auf lockere und herabhängende Teile bzw. Transportschäden.
- Überprüfen der Kabelisolierung.
- Kontrollieren, ob alle Schutzvorrichtungen vorhanden sind und sich in einwandfreiem Zustand befinden.
- Kontrolle, ob sich in der Nähe der Maschine Gefahrenquellen befinden, die den einwandfreien und sicheren Betrieb der Maschine beeinträchtigen (Wasserschlauch, Witterungseinfluss, herabhängende Kabel oder Seile, ...).
- Achtung: Das Hebezeug ist für den Innenbereich konzipiert. Schützen Sie die Maschine vor Witterungseinflüssen wie Regen, Gewitter oder Schnee.
- Überprüfen Sie den Lauf des Seils, ob dieses frei ein- und ausgefahren werden kann, ohne dass Scheuerstellen entstehen. Scheuern bzw. Ziehen um scharfe Ecken führt zu Beschädigungen am Seil!

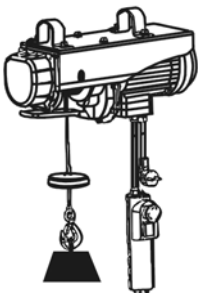
3.3. Montage



Montieren Sie das elektrische Hebezeug mit Hilfe der mitgelieferten Befestigungsschellen an einem geeigneten Träger.

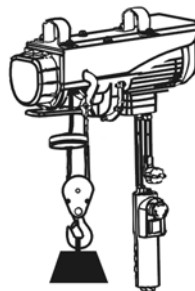
Der Träger ist vom Kunden anhand der technischen Daten und des Einsatzgebietes selbst zu bestimmen. Der Sicherheitsbereich um den Kran richtet sich nach der Art und Beweglichkeit der Krananlage im Gesamten und hat danach bestimmt zu werden.

Tipp: Verwenden Sie den Artikel #37122 – Kerbl Schwenkarm für die Seilwinde.



Maximale Traglast bei einfacher Traglast:

- # 37123: 125 kg
- # 37126: 300 kg



Maximale Traglast bei umgelegter Seilführung:

- # 37123: 250 kg
- # 37126: 600 kg

3.4. Elektrischer Anschluss

ACHTUNG!

Stromschlag kann zu schweren Verletzungen führen.

Lassen Sie Montage-, Wartungs-, Reparatur-, oder Änderungsarbeiten an elektrischen Bauteilen nur von einer Elektrofachkraft durchführen!

Der Anschluss der Maschine an das Stromnetz erfolgt durch den bereits montierten Stecker.

Spannung und Frequenz müssen AC 230 V / 50 Hz betragen.

Anforderung an die Stromversorgung:

- Spannung: 0.9-1.1 der Nennspannung
- Frequenz: 0.99-1.01 der Nennfrequenz

- Überprüfen Sie ob die Netzspannung der auf dem Typenschild angegebenen Spannung entspricht.
- Prüfen sie vor Inbetriebnahme ob die Steckdose den örtlich gültigen Sicherheitsvorschriften entspricht. Bei Bedarf ist eine Elektrofachkraft hinzu zu ziehen.
- Die Erdung der Maschine erfolgt über den Stecker. Überprüfen Sie hierzu, vor Inbetriebnahme, die Funktionstüchtigkeit ihrer Steckdose sowie des Fehlerstromschutzschalter.
- Zum Ziehen des Netzsteckers umgreifen sie diesen und ziehen Sie ihn in einer geradlinigen Bewegung heraus. Ziehen Sie nicht am Kabel!
- Sollte eine Verlängerungsschnur erforderlich sein, müssen die Angaben in der unten stehenden Tabelle unbedingt eingehalten werden:

Länge der Verlängerungsschnur	Kabelquerschnitt (mm ²)
bis max. 20 m	1,5 mm ²
von 20 m bis 50 m	2,5 mm ²

4. Betrieb

4.1. Funktion



4.2. Sicheres Heben und Senken

- Zum Heben, positionieren Sie die Last immer lotrecht unter dem Gerät.
- Bevor Sie die Arbeit aufnehmen, überprüfen Sie die Funktionstüchtigkeit der einzelnen Schalter.
- Bringen Sie das Seil erst auf Spannung und kontrollieren Sie den Sitz der Gurte und Schlingen der Ladung, bevor Sie die Last anheben.
- Heben Sie die Last immer in der langsamsten Geschwindigkeitsstufe an und verwenden Sie die schnelleren Fahrstufen erst, wenn sich die Last bereits in Bewegung befindet.
- Vermeiden Sie ruckartige Bewegungen, durch plötzliches Stoppen und Anfahren der Winde, sowie Impulsfahrten.
- Lassen Sie die Last nicht unbeaufsichtigt bzw. über längere Zeit hängen.
- Transportieren Sie keine heißen, glühenden Gegenstände oder geschmolzene Flüssigkeiten.
- Überprüfen Sie den Lauf des Seils, ob dieses frei ein- und ausgefahren werden kann, ohne das Scheuerstellen entstehen. Scheuern bzw. ziehen um scharfe Ecken führt zu Beschädigungen am Seil!
- Falls das Gerät ein Gewicht nicht heben kann, drücken Sie nicht weiter auf den Betätigungsschalter. Das Gewicht ist in diesem Fall größer als die maximal zulässige Tragfähigkeit des Gerätes. (Winde blockiert). Versuchen Sie es mit einer geringeren Last erneut.
- Bei der Hub- und Senkbegrenzung handelt es sich um eine Sicherheitsvorrichtung, die verhindert, dass das Hebezeug Lasten nicht über die Hub- und Senkgrenze hinaus bewegt.
- Benutzen Sie den Hub- und Senkbegrenzer nicht als Endschalter. Er darf nicht demontiert oder verändert werden.
- Der NOT-Halt Taster stoppt die Bewegung des elektrischen Seilzugs. Vergewissern Sie sich, dass die Gefahr beseitigt ist, bevor Sie den Not-Halt zurücksetzen und die Arbeit wieder aufnehmen.

ACHTUNG!

Die Überlastung der Maschine kann zu deren Beschädigung führen.

ACHTUNG!

Der Elektromotor des Flaschenzugs verfügt nicht über einen Thermoschutzschalter. Wenn Gewichte nicht gehoben werden können, lassen Sie den Motor erst abkühlen, bevor Sie es mit einer geringeren Last erneut versuchen.

- Abgenutzte Seile oder defekte Seile (Siehe Punkt 5) sind unverzüglich in einer Fachwerkstatt durch Originalstahlseile zu ersetzen.
- Arbeiten Sie immer nur mit einer Winde. Die Verwendung von zwei oder mehr Hebezeugen ist keine bestimmungsgemäße Verwendung und kann zur Überlastung der einzelnen Geräte führen.
- Heben Sie keine befestigten oder gesicherten Lasten an.

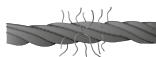
4.3. Wartung und Reinigung

- Überprüfen Sie regelmäßig den Verschleißzustand des Flaschenzugs und führen Sie einmal pro Jahr eine komplette Inspektion durch.
- Vergewissern Sie sich, dass die in Bewegung befindlichen Teile (z.B.: Lasthaken, Trommel) ausreichend geschmiert sind. Schmieren Sie sie regelmäßig (z.B. alle 6 Monate).
- Das Stahlseil darf nicht geschmiert werden! Reinigen Sie das Seil in regelmäßigen Abständen mit einem trockenen oder leicht feuchten Lappen von Verschmutzungen.
- Überprüfen Sie die Abnutzung des Lasthakens. Falls die Abnutzung mehr als 10 % der ursprünglichen Abmessungen beträgt, ersetzen Sie den Lasthaken durch einen neuen.
- Bremsen: Die Bremsanlage wird werkseitig eingestellt. Die Bremsen können verschleifen, was dann zu einer Reduzierung der Bremsfähigkeit führt. Sofern der Flaschenzug mit seiner Nennleistung betrieben wird, sind aus Sicherheitsgründen die Bremsdichtungen auszuwechseln, sobald die Hubdistanz innerhalb einer Minute 1 % mehr als die Senkdistanz beträgt.
- Der Flaschenzug ist mit einem Hub- und Senkbegrenzer ausgestattet:
 - Beim Hubbegrenzer wird die Stoppvorrichtung ausgelöst, sobald die Last die festgelegte Grenze in der Höhe erreicht hat. Der Flaschenzug bleibt stehen.
 - Beim Senkbegrenzer wird die Stoppvorrichtung ausgelöst, sobald die Last die festgelegte untere Grenze erreicht hat. Der Flaschenzug bleibt stehen.
- Wenn der Senkbegrenzer ausgelöst wird, müssen sich mindestens noch zwei komplette Seilwicklungen auf der Trommel befinden. Anderenfalls lassen Sie den Flaschenzug beim Vertragshändler oder durch einen qualifizierten Techniker entsprechend einstellen.
- Kontrollieren Sie die dem Verschleiß ausgesetzten Teile in regelmäßigen Abständen, damit die Sicherheit des Bedieners und des Geräts gewährleistet ist.
- Kontrollieren Sie, ob die Schrauben an den Schellen und am Untersetzungsgetriebe gut angezogen sind.
- Kontrollieren Sie den Zustand und den Anzug der Muttern an den Halteklammen des Stahlseils.
- Kontrollieren Sie in regelmäßigen Abständen die einwandfreie Funktionstüchtigkeit aller Schalter.
- Kontrollieren Sie in regelmäßigen Abständen, ob sich das Stahlseil in einwandfreiem Zustand befindet.

Hinweis zur Abnutzung des Stahlseils

Überprüfen Sie Abnutzung des Stahlseils.

- Wenn die Abnutzung/der Abnutzung Bereich 10 % der ursprünglichen Größe übersteigt, erneuern Sie dieses.
- Kontrollieren Sie, ob die Schrauben an den Schellen und am Untersetzungsgetriebe gut angezogen sind.
- Kontrollieren Sie den Zustand und den Anzug der Muttern an den Halteklammen des Stahlseils.
- Weist Ihr Seil einen der in der nebenstehenden Abbildung gezeigten Mängel auf, ist die Tragfähigkeit nicht mehr gewährleistet. Tauschen Sie das Seil unverzüglich aus.



Drahtbrüche

5. Restrisiken

Risiko für Personen:

Unter folgenden Umständen ist die Sicherheit von Personen und Sachgegenständen beeinträchtigt:

- Wenn die Schutzvorrichtungen der beweglichen Teile entfernt werden.
- Wenn ein eventueller Schaden des Steuersystems nicht sofort repariert wird.
- Wenn nicht geschultes Personal an den elektronischen Teilen arbeitet.
- Wenn die Maschine aktiviert wird, ohne sie zuvor ordnungsgemäß an einer Wand oder Säule zu befestigen.
- Wenn Wartungsintervalle nicht eingehalten wurden.
- Wenn der Seilzug nach starker Überlastung nicht auf Schäden kontrolliert wurde.
- Wenn der Sicherheitsbereich nicht eingehalten wurde.



Litzenbrüche



Aufdoldung



Quetschungen

Folgende Punkte fassen weitere Maßnahmen zur Verhütung von Personen- und Sachrisiken zusammen:

- Darauf achten, die Maschine und die Steuerorgane während des Transports und der Installation nicht zu beschädigen.
- Die Maschine an einem Ort montieren, der gut belüftet und frei von elektromagnetischen Störungen ist.
- Das zuständige Personal muss in der Benutzung und der Instandhaltung der Maschine geschult sein.



Knicke



Klanken

6. Gewährleistung

Die Gewährleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind. Bei Geltendmachung eines Mangels im Sinne der Gewährleistung ist der original Kaufbeleg mit Verkaufsdatum beizufügen. Von der Gewährleistung ausgeschlossen sind unsachgemäße Anwendungen, wie z. B. Überlastung des Gerätes, Gewaltanwendung, Beschädigungen durch Fremdeinwirkung oder durch Fremdkörper. Nichtbeachtung der Gebrauchs- und Aufbauanleitung und normaler Verschleiß sind ebenfalls von der Gewährleistung ausgeschlossen.

7. Technische Daten / Stammdatenblatt

Hersteller	Albert Kerbl GmbH		Albert Kerbl GmbH	
Modell	37123		37126	
Art des Krans	Elektroseilzug		Elektroseilzug	
Technische Daten	Standardausführung	Doppelzugausführung	Standardausführung	Doppelzugausführung
Laststränge	1	2	1	2
Traglast	125 kg	250 kg	300 kg	600 kg
Hubhöhe	12 m	6 m	12 m	6 m
Hubgeschwindigkeit	8 m/min	4 m/min	8 m/min	4 m/min
Masse	11 kg		17 kg	
Tragmittel	Stahlseil Ø 3 mm		Stahlseil Ø 4,5 mm	
Seillänge	12,5 m		12,5 m	
Mindestbruchkraft	>1870 N/mm ²		>1870 N/mm ²	
Triebwerksgruppe	M1		M1	
Betriebsart	S3 20 % - 10 min		S3 20 % - 10 min	
Art der Steuerung	elektrisch		elektrisch	
Spannung	230 V ~ 50 Hz		230 V ~ 50 Hz	
Motorleistung	P1 540 W		P1 1200 W	

Einsatzbedingungen:

- Minimale Umgebungstemperatur: 0 °C
- Maximale Umgebungstemperatur: +40 °C
- Relative Luftfeuchtigkeit bei 40°C: max. 50 %
- Höhe: unter 1000 m
- Nicht verwenden in explosionsgefährdeter Atmosphäre.
- Nicht verwenden in Bereichen mit hoher Luftfeuchtigkeit.
- Nicht verwenden in Bereichen mit salzhaltiger Luft.

Hinweis: Beschreibungen und Abbildungen sind unverbindlich.

Der Hersteller behält sich das Recht auf Änderung der technischen Daten ohne vorherige Ankündigung vor.



Elektroschrott

Die sachgerechte Entsorgung des Gerätes nach dessen Funktionstüchtigkeit obliegt dem Betreiber. Beachten Sie die einschlägigen Vorschriften Ihres Landes. Das Gerät darf nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden. Im Rahmen der EU-Richtlinie über die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten wird das Gerät bei den kommunalen Sammelstellen bzw. Wertstoffhöfen kostenlos entgegengenommen oder kann zu Fachhändlern, die einen Rücknahmeservice anbieten, zurückgebracht werden. Die ordnungsgemäße Entsorgung dient dem Umweltschutz und verhindert mögliche schädliche Auswirkungen auf Mensch und Umwelt.

Prüfbuch für den Benutzer des Hebezeugs

Fabrik-Nr.: _____

Firma (Betreiber): _____

Kran-Nr.: _____

Standort: _____

Baujahr: _____

Inbetriebnahme (Datum): _____

Prüffrist: 1x Jährlich

Prüfdatum: _____

Prüfer: _____

Drahtseil: JA JA JA JA JA

Einzeldraht geprüft

Drahtseil auf Knickstellen geprüft

Drahtseil auf Drallfreiheit geprüft

Leitung: JA JA JA JA JA

Netzleitung geprüft

Schalterleitung geprüft

Bedienteil: JA JA JA JA JA

Schalergehäuse geprüft

Taster geprüft

Lüfterhaube: JA JA JA JA JA

Lüfterhaube frei von Schmutz

Bremse: JA JA JA JA JA

Bremse geprüft

Befestigungsschrauben: JA JA JA JA JA

Schrauben geprüft

Tragelemente und Montageteile geprüft

Gerät auf Korrosion geprüft

Gerätegehäuse auf Dichte geprüft

Anschlusskasten: JA JA JA JA JA

Anschlusskasten auf Bruchstellen geprüft

Endabschaltung: JA JA JA JA JA

Endabschaltung geprüft

Lasthaken: JA JA JA JA JA

Haken auf Risse untersucht

Arretierfeder geprüft

ACHTUNG! Festgestellte Mängel sind vom Prüfer unverzüglich zu melden. Die Krananlage ist außer Betrieb zu setzen. Für die Behebung der Mängel ist einer Fachwerkstätte zu beauftragen.

FR Mode d'emploi

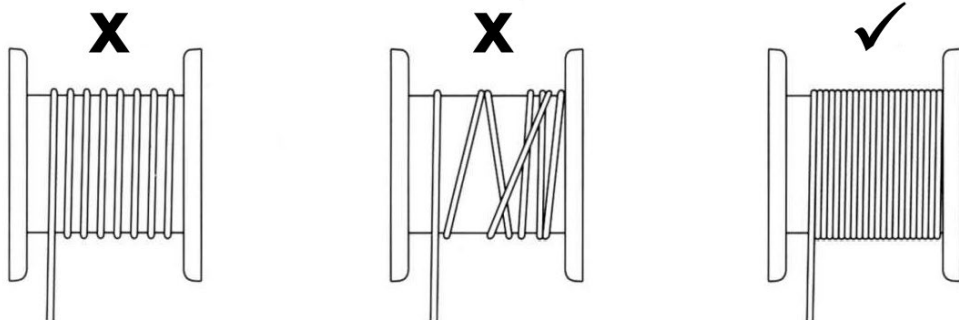
Tous nos compliments ! Vous venez d'effectuer un excellent choix : votre nouvel outil électrique est construit selon des standards de qualité et de fiabilité très élevés qui en assurent un rendement et une sécurité durables.

1. Normes générales de sécurité

ATTENTION! Avant d'utiliser cet outil électrique, lisez attentivement les règles générales de sécurité qui suivent :

- Votre installation électrique (prises) doit correspondre aux normes de sécurité.
- En cas de doute, faites les vérifier par un électricien qualifié.
- La fiche de votre prise de courant doit obligatoirement être reliée à la terre ; et votre installation électrique doit être équipée d'une protection magnétothermique (disjoncteur ou fusibles associés à un relais thermique).
- Ne jamais laisser l'appareil sans surveillance ou en présence d'enfants!
- Ne pas tirer sur le câble électrique pour débrancher l'appareil.
- Ne pas exposer l'appareil au gel, à un environnement agressif, et à de très basses températures.
- Si la machine n'arrive pas à soulever un poids, ne persistez pas en restant appuyé sur le bouton de montée. La charge excède la capacité maximale.
- Ne jamais démonter la machine pendant qu'elle est en fonctionnement, ni avec le câble d'alimentation branché.
- Ne pas faire fonctionner la machine sous la pluie ou pendant des orages.
- Ne pas circuler ou passer sous les charges suspendues.
- Avant de commencer le travail, vérifiez soigneusement que le câble en acier soit enroulé correctement sur le tambour avec un pas correspondant au diamètre du câble.
- Vérifier et respecter la capacité maximale de levage indiquée sur l'étiquette sur le palan, et non sur le crochet.
- Si le câble en acier est usé, il doit être remplacé par un câble originale ou de mêmes caractéristiques que le câble d'origine, par un réparateur agréé.
- Avant de commencer le travail, vérifiez le bon fonctionnement des interrupteurs.

Attention : le palan n'a aucune protection thermique dans le moteur électrique. Quand le palan n'arrive pas à soulever une charge, ne pas insister, éteindre et laissez refroidir le moteur. Réduisez la charge et lever de nouveau.



2. Prescriptions de sécurité

Avant toute utilisation, veuillez lire et assimiler les instructions contenues dans ce manuel d'utilisation.

Tout manquement peut entraîner des blessures corporelles ou endommager le produit.

- Pour une utilisation en intérieur. Ne pas utiliser à l'extérieur.
- Ce produit doit être utilisé par du personnel d'exploitation ou un opérateur ayant reçu une formation nécessaire
- L'opérateur doit toujours agir conformément aux instructions pour l'utilisation.
- Ne pas soulever des charges supérieures à la capacité nominale du palan.
- Ne pas surcharger ! Ne pas utiliser 2 ou plusieurs palans pour soulever une charge.
- Ne pas soulever ou exercer de traction latérale sur les charges ; ne pas utiliser le palan pour traîner des charges au sol.
- Ne pas soulever des charges fixes ou bloquées.
- Interdiction de soulever ou de transporter des personnes.
- Ne pas stationner sous la charge pendant la levée de la charge.
- Avant de positionner la charge sur le crochet, veillez à réduire la distance entre la charge et le câble en acier puis soulever la charge.
- L'opérateur doit soulever la charge du sol à la vitesse minimale du palan. Le câble doit être tendu et ne doit pas présenter de mou lorsque la charge est soulevée du sol.
- Le limiteur de capacité est un dispositif de sécurité empêchant le palan de manutentionner des charges au-delà de la limite de levage et de descente.
- Ne pas utiliser le limiteur de capacité comme un interrupteur de course ; ne pas le démonter.
- Ne pas laisser les charges suspendues pendant une longue période afin d'éviter tout dommage, distorsion permanente ou accidents.

- Tout ralenti excessif (par ex. : moteur actionné par des impulsions brèves) doit être évité.
- Ne pas transporter de masses en fusion.
- En cas de déclenchement du dispositif de sécurité, réinitialiser le dispositif avant de réutiliser le palan.
- Le niveau de pression acoustique pondéré A au niveau du poste de l'opérateur est inférieure à 80dB.

3. STOP d'urgence

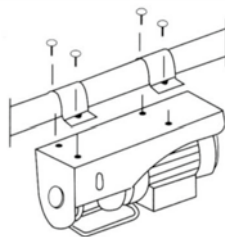


4. Installation

La version de base du palan est dotée d'un système de vissage pour l'accrocher à une potence.

Vérifiez que les caractéristiques de votre alimentation électrique (volt-hertz) correspondent à celles indiquées sur la plaque signalétique de la machine. Brancher la fiche dans la prise murale. En cas d'utilisation d'une rallonge, il est indispensable de respecter les indications selon le tableau ci-dessous :

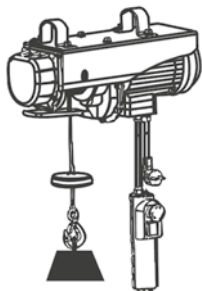
Longueur de la rallonge	Section de câble (mm ²)
Jusqu'à 20 m	1,5 mm ²
De 20 m à 50 m	2,5 mm ²



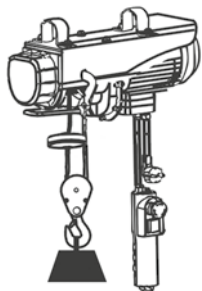
5. Entretien

- Vérifier périodiquement le degré d'usure du palan et faites une révision complète une fois par an.
- Vérifier que les parties en mouvement soient suffisamment lubrifiées (ex. : crochet, tambour...). Lubrifier à intervalle régulier (ex. tous les 6 mois). Ne pas lubrifier le câble.
- Faites attention à l'usure du crochet. Si l'usure représente plus de 10% de la taille originale, remplacer le crochet.
- Freins : le système de freinage est réglé en usine. Les freins peuvent s'user entraînant un affaiblissement du freinage. Afin d'assurer la sécurité, l'usine recommande que si le palan est utilisé à sa capacité nominale, le changement des garnitures de freins doit intervenir lorsque la distance de levage est supérieure de 1% par rapport à la distance de descente au cours d'un intervalle d'une minute.
- Le palan est équipé de limiteur de levage et de descente.
 - Le limiteur de levage signifie que le dispositif d'arrêt s'enclenche dès que la charge atteint la hauteur limite définie. Le palan s'arrêtera de fonctionner.
 - Le limiteur de descente signifie que le dispositif s'enclenche dès que la charge atteint la limite inférieure définie. Le palan s'arrêtera de fonctionner.
- Si le limiteur de descente s'enclenche, il doit rester 2 tours complets de câble sur le tambour. Dans le cas contraire, faire régler le palan chez votre revendeur ou un technicien qualifié.
- Veillez à vérifier tous les 6 mois toutes les pièces s'usant facilement, afin d'assurer la sécurité de l'opérateur et de la machine.
- Vérifiez régulièrement que le câble en acier soit en bon état.

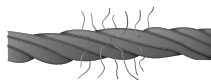
Note : Abrasion du câble - Vérifier l'abrasion du câble ; si l'usure/l'abrasion représente plus de 10% de la taille originale ; remplacer le câble
- Vérifiez le serrage des vis qui fixent l'attache supérieure de l'appareil et du réducteur.
- Vérifiez régulièrement l'état de serrage des écrous et du serre câble en acier
- Vérifier régulièrement le bon fonctionnement des organes de commande (ex. interrupteur moteur ; interrupteur de levée).



kg x 1



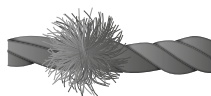
kg x 2



Rupture de câble



Écrasements



Rupture de fil



Plis



Cage d'oiseau



Nœuds

6. Specifications techniques

Référence	37123		37126	
Données techniques	Standard version	Version with double Load capacity	Standard version	Version with double load capacity
Capacité de charge	125 kg	250 kg	300 kg	600 kg
Hauteur de levage	12 m	6 m	12 m	6 m
Vitesse de levage	8 m/min	4 m/min	8 m/min	4 m/min
Capacité de charge	12.5 m		12.5 m	
Diamètre du Câble	3.0 mm		4.5 mm	
Résistance du câble	>1870 N/mm ²		>1870 N/mm ²	
Service	S3 20% - 10 min		S3 20% - 10 min	
Alimentation	230 V ~ 50 Hz		230 V ~ 50 Hz	
Performance	P1 540 W		P1 1200 W	

Rem : Les descriptions et illustrations sont fournies à titre indicatif. Les données techniques peuvent être modifiées sans préavis.



Déchets électriques

A sa mise au rebut, l'élimination conforme de l'appareil est à la charge de l'utilisateur. Respectez les dispositions légales applicables de votre pays. L'appareil ne doit pas être jeté aux ordures ménagères. Dans le cadre de la directive CE relative à l'élimination des appareils électriques et électroniques usagés, l'appareil est pris en charge gratuitement par les points de collecte communaux ou les entreprises de traitement des déchets spéciaux, ou peut être remis à un revendeur proposant un service de reprise. L'élimination conforme sert à la protection de l'environnement et prévient les éventuels effets nocifs sur l'être humain et l'environnement.

Livret de contrôle pour l'utilisateur de l'appareil de levage

No de fab. : _____ Entreprise (exploitant) : _____

No de grue. : _____ Site: _____

Année de construction : _____ Mise en service (date) : _____

Intervalle de contrôle : 1 x an

Date du contrôle : _____

Contrôleur : _____

Câble:	OUI	OUI	OUI	OUI	OUI
Câble individuel contrôlé	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Contrôle de la présence de plis sur le câble	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Contrôle de la présence de torsion sur le câble	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Conductivité :	OUI	OUI	OUI	OUI	OUI
Conductivité réseau contrôlée	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Conductivité commutateur contrôlée	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Pièce de commande :	OUI	OUI	OUI	OUI	OUI
Boîtier commutateur contrôlé	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Touche contrôlée	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Capot ventilateur :	OUI	OUI	OUI	OUI	OUI
Capot de ventilateur propre	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Frein :	OUI	OUI	OUI	OUI	OUI
Frein contrôlé	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Vis de fixation :	OUI	OUI	OUI	OUI	OUI
Vis contrôlées	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Éléments de support et pièces de montage contrôlés	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Contrôle de la présence de corrosion sur l'appareil	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Contrôle de l'étanchéité du boîtier de l'appareil	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Boîtier de raccordement :	OUI	OUI	OUI	OUI	OUI
Contrôle de la présence de ruptures sur le boîtier de raccordement	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Désactivation de fin de course :	OUI	OUI	OUI	OUI	OUI
Désactivation de fin de course contrôlée	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Crochet :	OUI	OUI	OUI	OUI	OUI
Contrôle de la présence de fissures sur le crochet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ressort d'arrêt contrôlé	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

ATTENTION ! Le contrôleur est tenu de communiquer immédiatement les manquements observés. La grue doit être mise hors service. Il convient de mandater un atelier spécialisé pour l'élimination des défauts

EN Instructions for use

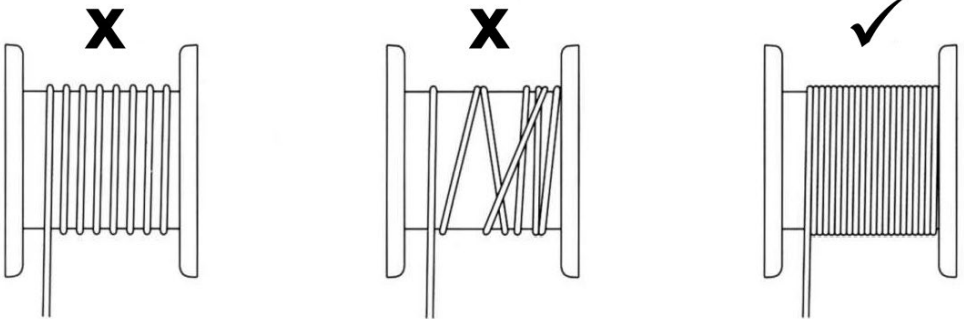
Congratulations for your excellent choice. Our new electric tool is manufactured in compliance with the best quality and reliability standards, ensuring you efficiency and safety for a long period of time.

1. General safety rules

WARNING! Before using the electric tool, please read carefully the general safety rules listed below:

- Your power supply must comply with safety rules.
- If the power supply is not suitable, please ask a qualified electrician to check it.
- The power cord must absolutely be grounded and the electric system must be supplied with a magneto cut-out safety.
- Do not leave machine unattended when not in use, and keep away from children.
- Do not pull the plug to disconnect the machine.
- The machine shall be prevented from frost, aggressive environment and low temperatures.
- If the machine cannot lift a load, do not keep pressing the rise and down key. It means that the goods exceed the rated maximum capacity.
- Do not disassemble the machine when running or connected to power.
- Do not operate the machine when it is raining or storming.
- Do not stand or walk under lifting goods.
- Before starting, make sure that the steel cable is correctly wound around the reel and the pitch is equal to the cable diameter.
- Please check the maximum load listed on the label of the hoist, neglecting the capacity marked on the hook.
- If the steel cable is worn out, it must be replaced with an original or same specifications' cable, by an authorized service centre.
- Before starting, please check if the switches are in good operating conditions.

Attention: the motor has no cut off function. If the machine cannot lift the goods, do not insist trying lifting it, switch off and let the motor cool down first, reduce the load and lift it again.

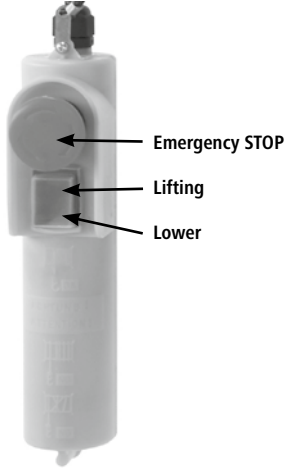


2. Safety use notice

- Before operation, please read and understand the user's instructions carefully, Failure to do so could result in injury or equipment damage.
- For indoor use. Do not use outdoors.
- To be operated by the special operator who has attained the training of safety knowledge.
- Operator must always follow the instructions set for safe use
- Do not lift loads greater than the maximal capacity of the hoist.
- Do not overload!
- Do not use 2 or more electric hoists to lift one same item.
- Do not lift heavy goods aslant; do not use the electric hoist for dragging goods on the ground.
- Do not lift stationary goods or fix loads.
- Never lift or transport persons.
- Do not stand under the load when it's lifting goods.
- Before hooking the load, press the button before loading, to make sure the distance between the load and steel rope is minimal then lift the load.
- The user shall lift the load from the ground with the minimum speed available at the hoist.
The rope shall be tightened and shall not be in the slack-condition when the load is being lifted from the ground.
- Position Limit device is an safety insurance equipment to prevent it from going beyond the limit when lift or lower the load.
- Do not use it as travel switch, never disassemble it.
- Do not leave heavy items suspended for a long time, so as to avoid permanent strain on parts and to prevent accidents.
- Excessive inching (e.g. giving short pulses to the motor) shall be avoided.
- Do not transport hot molten masses

- In the event that emergency stop is triggered, please reset it before operation
- A-weighted emission sound pressure level at the operator's position is below 80dB.

3. Emergency-Stop

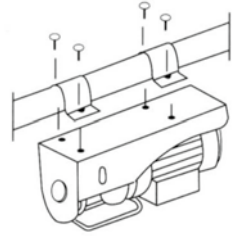


4. Installation

The hoist „standard version“ is provided with a specially designed bracket system which allows mounting on a frame.

Check your power supply (volt-hertz) corresponds to those indicated on the machine rating plate. Then plug in. If an extension cord is needed, it is absolutely important to respect the data in the table below:

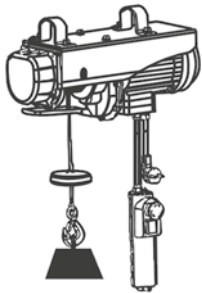
Extension length	Cable section (mm ²)
Up to 20 m	1.5 mm ²
From 20 m to 50 m	2.5 mm ²



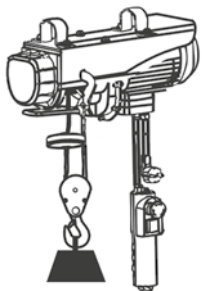
5. Maintenance

- Please check the wear degree of electric hoist and go on comprehensive maintenance, usually once every year.
- Ensure that all moving parts are adequately greased or oiled. Such as hook, drum shaft, gearbox and shaft etc. Lubricate regularly (e.g. every six months.). Do not grease the cable.
- Pay attention to the abrasion of the hook. If the abrasion area of the hook exceeds 10% of its nominal size, please replace it with a new one.
- Brake System: The brake system of the hoist is adjusted in the factory. The rubber of the brake system will worn out and result in the brake function out of the way because of a long time work. In order to insure the safety work, the manufacturer recommends that if the electric hoist is in the rated load work condition, you should change the frictional slice on the transit position when the dropping distance is bigger than 1% distance of rising 1 minute.
- The electric hoist is installed with the up limited position and the low limited position brake system.
 - The up limited position means the limited position switch will be flicked after the goods touch the limited position frame when the goods lift to the definite height. So the machine stops working.
 - The low limited position means that the limited position switch will be flicked after the goods drop to the limited position, and the machine also stops working. And it installs beside the machine.
- There must be at least 2 circles of the wire rope in the spool when the low limited position switch triggers. Otherwise, it is out of adjustment and you should adjust it in the local dealer.
- Please ensure to check the units which are easy to worn out mentioned above and you should change them each half year, to ensure the safety of the operator and the machine.
- Periodically check if the steel cable is in good conditions.

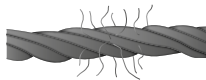
Note: Abrasion of the steel cable - Check abrasion of the steel cable, if the wear/abrasion area exceeds 10% of the original size; replace the steel cable with a new one.
- Check if the screws securing the brackets and reduction gear are tight well.
- Check if the conditions and tightening of the nuts securing the steel cable clamps.
- Periodically check if all the switches (e.g. motor cut-off switch, push button switch) are in good operating conditions



kg x 1



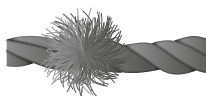
kg x 2



Wire breakages



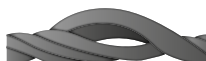
Pinch points



Strand breakages



Kinks



Bird-caging



Bends

6. Technical data

Reference	37123		37126	
Technical data	Standard version	Version With Double Load Capacity	Standard version	Version With Double load Capacity
Load Capacity	125 kg	250 kg	300 kg	600 kg
Lifting height	12 m	6 m	12 m	6 m
Lifting speed	8 m/min	4 m/min	8 m/min	4 m/min
Cable length	12.5 m		12.5 m	
Cable diameter	3.0 mm		4.5 mm	
Cable break resistance	>1870 N/mm ²		>1870 N/mm ²	
Service	S3 20% - 10 min		S3 20% - 10 min	
Main voltage	230 V ~ 50 Hz		230 V ~ 50 Hz	
Motor Performance	P1 540 W		P1 1200 W	

Rem: These descriptions and illustrations are not binding. We reserve the right to modify them and the technical data without prior notice.



Electronic scrap

Disposing of this device after its service life is the responsibility of the operator. Please consult the valid national regulations. The device must not be disposed of in household waste. In accordance with the stipulations of the EU Directive on the Disposal of Electrical and Electronic Devices, the device can be disposed of free of charge at the local waste collection or recycling centre. Alternatively, it can be returned to retailers who offer a collection service. The proper disposal helps to ensure environmental protection and prevents any adverse effects on human health and the environment.

Inspection log book for winch user

Factory no: _____ Company (Operator): _____

Crane no: _____ Location: _____

Year of construction: _____ Commissioned (date): _____

Inspection interval: 1x annually

Inspection date: _____

Inspector: _____

	YES	YES	YES	YES	YES
Wire rope					
Single wire inspected	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wire rope inspected for kinks	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wire rope inspected for twists	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Cables:	YES	YES	YES	YES	YES
Power cable inspected	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Switch connections inspected	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Panel:	YES	YES	YES	YES	YES
Switch housing inspected	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Button inspected	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fan guard:	YES	YES	YES	YES	YES
Fan guard free from dirt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Brake:	YES	YES	YES	YES	YES
Brake inspected	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mounting screws:	YES	YES	YES	YES	YES
Screws inspected	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Supporting parts and mounting parts inspected	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Device inspected for corrosion	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Device housing inspected for water tightness	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Junction box:	YES	YES	YES	YES	YES
Junction box inspected for breakages	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Limit stop:	YES	YES	YES	YES	YES
Limit stop inspected	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Load hook:	YES	YES	YES	YES	YES
Hook inspected for cracks	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Locking spring inspected	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**IMPORTANT! Any defects found must be reported by the inspector immediately.
The crane system must be shut down. A specialist workshop must be commissioned to address the defects.**

IT Istruzioni per l'uso

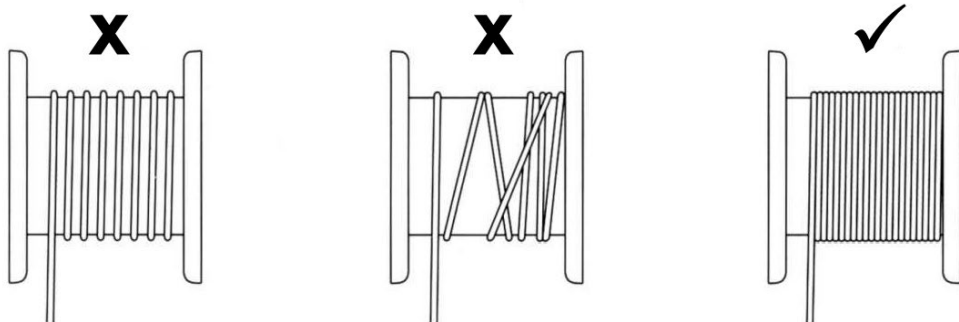
Ci congratuliamo con Voi per l'ottima scelta. Il Vostro nuovo utensile elettrico è prodotto sulla base di standard di qualità e affidabilità molto alti, questo Vi garantirà rendimento e sicurezza per lungo tempo.

1. Norme generali di sicurezza

ATTENZIONE! Prima di usare questo utensile elettrico leggere attentamente le norme generali di sicurezza di seguito riportate:

- Le prese di corrente devono corrispondere alle norme di sicurezza.
- In caso non siano idonee, fatele controllare da un elettricista specializzato.
- La spina della presa di corrente deve essere obbligatoriamente collegata a terra e l'impianto elettrico deve essere munito di interruttore magnetotermico.
- Non lasciare mai l'apparecchio in funzione non sorvegliato o alla portata dei bambini.
- Non tirare il cavo elettrico per disinserire la spina.
- Proteggere la macchina dal gelo e dalle basse temperature.
- Se la macchina non riesce a sollevare un peso, non insistere tenendo premuto il pulsante di sollevamento. Significa che il peso è superiore alla portata massima dell'apparecchio.
- Non smontare la macchina quando è in funzione, né con la spina inserita.
- Non usare la macchina in caso di pioggia o di temporali.
- Non sostare sotto i carichi sospesi.
- Prima di iniziare il lavoro, verificare che il cavo d'acciaio sia avvolto correttamente sul rocchetto con un passo uguale al diametro del cavo.
- Rispettare il carico massimo indicato sulla targhetta del paranco e non sul gancio.
- Se il cavo d'acciaio è usurato, deve essere sostituito con un cavo originale o di pari caratteristiche presso un'officina autorizzata.
- Prima di iniziare il lavoro, verificare la funzionalità degli interruttori.

ATTENZIONE: il motore elettrico del paranco non è provvisto di protezione termica, pertanto, quando non riesce a sollevare dei pesi, non insistere. Spegna il motore e lasciare raffreddare il motore. Ridurre il carico e sollevare nuovamente.



2. Norme di sicurezza:

- Prima dell'utilizzo, leggere ed assicurarsi di avere compreso le istruzioni presenti in questo manuale d'uso. Eventuali omissioni possono causare danni a persone o al prodotto stesso.
- Per utilizzo interno. Non utilizzare all'esterno.
- Questo prodotto deve essere utilizzato da personale qualificato o da un operatore con adeguata formazione.
- L'operatore deve sempre attenersi alle istruzioni per l'uso.
- Non sollevare carichi superiori al carico massimo del paranco.
- Non sovraccarichi. Non utilizzare 2 o più paranchi contemporaneamente per sollevare un carico.
- Non sollevare carichi esercitando trazione laterale sugli stessi; non utilizzare il paranco per trainare carichi a terra.
- Non sollevare carichi fissi o bloccati.
- E' assolutamente vietato sollevare o trasportare persone. Non sostare sotto il carico durante il sollevamento.
- Premere il pulsante prima di agganciare il carico, in modo da ridurre la distanza tra il carico ed il cavo in acciaio. Procedere poi con il sollevamento del carico.
- L'operatore deve sollevare il carico da terra alla velocità minima del paranco. Il cavo deve essere ben teso e non deve essere allentato quando il carico viene sollevato da terra.
- Il limitatore di posizione è un dispositivo di sicurezza che impedisce al paranco di movimentare carichi oltre il limite di sollevamento o di discesa.
- Non utilizzare il limitatore di posizione come un interruttore di fine corsa; non deve mai essere smontato.
- Non lasciare il carico sospeso per lungo tempo al fine di evitare danni, distorsioni permanenti o incidenti.
- Evitare l'avanzamento a scatti (ad esempio: motore azionato a brevi impulsi).

- Non trasportare masse incandescenti fuse.
- In caso di arresto di emergenza, riavviare prima di utilizzare di nuovo il paranco.
- Il livello di pressione acustica ponderato A nei posti di lavoro è inferiore a 80 dB.

3. Emergenza-Stop

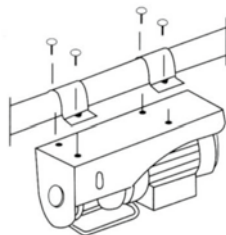


4. Installazione

La "versione base" del paranco è dotata di un sistema di attacco a staffe che ne permette il montaggio.

Dopo aver controllato che le caratteristiche dell'alimentazione elettrica (volt-herz) siano quelle indicate sulla targhetta della macchina, inserire la spina. Nel caso si renda necessario l'uso di una prolunga, è fondamentale rispettare le indicazioni riportate nella tabella sottostante:

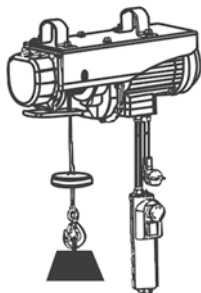
Lungh. Prolunga	Sezione cavo (mm ²)
Fino a 20 m	1,5 mm ²
Da 20 m a 50 m	2,5 mm ²



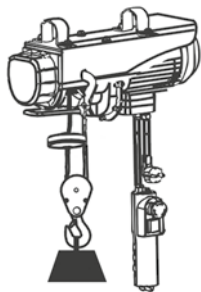
5. Manutenzione

- Verificare periodicamente il grado di usura del paranco ed eseguire una revisione completa una volta all'anno.
- Verificare che le parti in movimento siano adeguatamente lubrificate (es.: gancio, tamburo). Eseguire una regolare lubrificazione (es. ogni 6 mesi). Non lubrifici il cavo.
- Verificare l'usura del gancio. Se l'usura è superiore al 10% della sua dimensione originale, sostituire il gancio.
- Freni: il sistema di frenatura viene regolato in fabbrica. I freni possono usurarsi con conseguente riduzione della capacità frenante. Nel caso il paranco venga utilizzato alla sua capacità nominale, per garantirne la sicurezza il costruttore raccomanda di sostituire le guarnizioni dei freni quando la distanza di sollevamento è superiore dell'1% rispetto alla distanza di discesa nell'intervallo di un minuto.
- Il paranco è provvisto di limitatore di sollevamento e discesa.
 - Con il limitatore di sollevamento, il dispositivo di arresto interverrà nel momento in cui il carico raggiunge l'altezza limite stabilita. Il paranco si arresterà.
 - Con il limitatore di discesa, il dispositivo interverrà nel momento in cui il carico raggiunge il limite inferiore stabilito. Il paranco si arresterà.
- In caso di intervento del limitatore di discesa, devono rimanere almeno due giri completi di cavo nel tamburo. In caso contrario, provvedere alle opportune regolazioni del paranco presso il rivenditore o da parte di un tecnico qualificato.
- Controllare le parti soggette ad usura e sostituirle ogni sei mesi al fine di garantire la sicurezza dell'operatore e della macchina.
- Controllare periodicamente che il cavo di acciaio sia in buone condizioni.

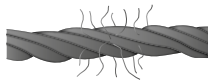
Note: abrasione del cavo di acciaio - Controllare lo stato di abrasione del cavo di acciaio: se l'usura/abrasione è superiore al 10% della sua dimensione originale, sostituire il cavo di acciaio.
- Controllare il serraggio delle viti che fissano le staffe ed il riduttore.
- Controllare lo stato e il serraggio dei dadi dei morsetti di bloccaggio del cavo d'acciaio.
- Controllare periodicamente il corretto funzionamento di tutti gli interruttori (interruttore di arresto del motore, interruttore a pulsante).



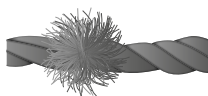
kg x 1



kg x 2



Rotture dei fili



Rotture dei trefoli



Deformazione a canestro



Schiacciamenti



Imbozzamenti



Attorcigliamenti

6. Dati tecnici

Riferimento	37123		37126	
Dati tecnici	Standard Version	Version with Double Load Capacity	Standard Version	Version with Double load Capacity
Portata	125 kg	250 kg	300 kg	600 kg
Altezza di sollevamento	12 m	6 m	12 m	6 m
Velocità di sollevamento	8 m/min	4 m/min	8 m/min	4 m/min
Lunghezza cavo	12.5 m		12.5 m	
Diametro cavo	3.0 mm		4.5 mm	
Resistenza cavo	>1870 N/mm ²		>1870 N/mm ²	
Servizio	S3 20% - 10 min		S3 20% - 10 min	
Tensione	230 V ~ 50 Hz		230 V ~ 50 Hz	
Potenza motore	P1 540 W		P1 1200 W	

Nota: Descrizioni e illustrazioni non vincolanti.

La ditta si riserva il diritto di apportare modifiche ai dati tecnici senza preavviso.



Rifiuti elettronici

L'operatore è responsabile del corretto smaltimento dell'apparecchio alla fine del suo ciclo di vita. Fare riferimento alle norme vigenti nei singoli paesi. Non gettare l'apparecchio tra i rifiuti domestici. Nell'ambito della direttiva europea sullo smaltimento delle apparecchiature elettriche ed elettroniche obsolete, l'apparecchio deve essere conferito gratuitamente presso i centri di raccolta comunali o i servizi di smaltimento rifiuti. In alternativa può essere riconsegnato ai rivenditori specializzati che offrono questo tipo di servizio. Lo smaltimento corretto rappresenta una tutela dell'ambiente e contribuisce a prevenire ripercussioni dannose su uomo e ambiente.

Registro di prova per l'utilizzatore del dispositivo di sollevamento

N. fabbr.: _____ Azienda (gestore): _____

N. paranco: _____ Sede: _____

Anno di costruzione: _____ Messa in funzione (data): _____

Termine di verifica: 1 volta l'anno

Data di verifica: _____

Collaudatore: _____

Fune metallica: sì sì sì sì sì

Singolo filo testato

Verificata la presenza di pieghe sulla fune

Verificata l'assenza di torsioni sulla fune

Linea: sì sì sì sì sì

Linea di rete testata

Linea di commutazione testata

Comando: sì sì sì sì sì

Linea di commutazione testata

Tasto testato

Calotta coprivotola: sì sì sì sì sì

Calotta coprivotola pulita

Freno: sì sì sì sì sì

Freno testato

Viti di fissaggio: sì sì sì sì sì

Viti testate

Elementi portanti e elementi di montaggio testati

Verificata l'assenza corrosione nell'apparecchio

Verificata la tenuta dell'alloggiamento dell'apparecchio

Cassetta di giunzione: sì sì sì sì sì

Accertata per la cassetta di giunzione

l'assenza di rotture

Interruttore di fine corsa: sì sì sì sì sì

Interruttore di fine corsa testato

Gancio portacarichi: sì sì sì sì sì

Verificata l'assenza di screpolature sul gancio

Molla di arresto testata

ATTENZIONE! Eventuali difetti rilevati devono essere immediatamente segnalati dal collaudatore.

Interrompere il funzionamento del paranco. Per eliminare il difetto rivolgersi a un'officina specializzata.

NL Gebruiksaanwijzing

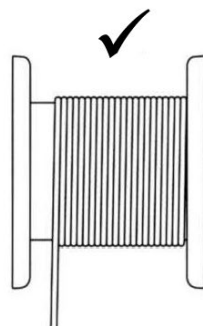
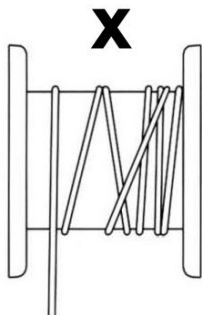
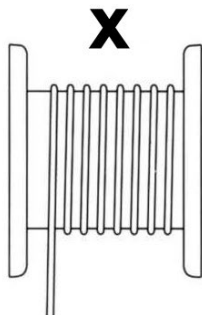
Gefeliciteerd met uw uitstekende keus! Uw nieuwe elektrische gereedschap is van een hoogwaardige kwaliteit en dus zeer betrouwbaar. Bij correct gebruik en regelmatig onderhoud zult u er jarenlang plezier van hebben.

Voordat u met uw elektrische kabeltakel gaat werken, dient eerst deze handleiding aandachtig te worden doorgenomen, zodat ongelukken kunnen worden voorkomen.

1. Veiligheidsvoorschriften

Attentie: lees onderstaande veiligheidsvoorschriften voor ingebruikname aandachtig door.

- Het stopcontact moet voldoen aan alle veiligheidseisen. Indien het stopcontact niet aan de eisen voldoet, laten controleren door een erkende electricien.
- Het stopcontact moet zijn geaard en het elektriciteitssysteem moet zijn voorzien van een beveiliging.
- Zorg ervoor dat kinderen er niet bij kunnen komen, als de machine onbewaakt draait en plaats de takel in een vorstvrije omgeving.
- Trek niet aan de kabel wanneer u de stekker uit het stopcontact wilt halen.
- Blijf niet op de hefdrukkknop drukken, als de machine een last niet kan heffen; dit betekent dat de last zwaarder is dan de maximale capaciteit van de takel.
- Niet overbelasten! Gebruik geen 2 takels (of meer) om 1 object te takelen.
- Gewichten niet schuin takelen; gebruik de elektrische takel niet om gewichten over de grond te trekken.
- Geen vaste objecten takelen!
- Voor gebruik binnen. Niet buiten gebruiken.
- Nooit personen takelen!
- Demonteer de machine niet wanneer hij draait of wanneer hij is aangesloten op de stroom.
- Gebruik de elektrische kabeltakel niet als het regent of stormt.
- Ga niet onder de last van de takel staan.
- Voor ingebruikname altijd controleren of de staalkabel goed is opgerold op de haspel (zie tekening) en of de spoed gelijk is aan de doorsnede van de kabel.
- Let op de maximale belasting die staat aangegeven op de takel (niet op de haak!) en zorg ervoor dat de bevestigingspunten berekend zijn op het gewicht!
- Wind de kabel niet helemaal af, maar laat tenminste 3 slagen om de haspel zitten, zodat de kabelaan sluiting niet onder spanning komt te staan.
- Voorkom een slappe kabel voordat men het gewicht takelt.
- Om ongelukken te voorkomen is het raadzaam om niet meer dan 15 meter kabel op de haspel te winden.
- Laat zware gewichten niet te lang in de kabel hangen om beschadigingen van de last te vermijden en ongelukken te voorkomen.
- Wanneer de staalkabel versleten is, moet hij worden vervangen door een staalkabel met dezelfde kenmerken.
- Voor ingebruikname altijd controleren of de schakelaars goed functioneren.
- Als u de takel stopt tijdens het neerlaten van de last, is het normaal dat de last nog een paar centimeter zakt door de veerkracht.
- **Attentie: De elektrische motor van de takel is niet voorzien van een thermische beveiliging (ter voorkoming van een onverwachte en ongewilde herstart). Indien de takel de last niet kan heffen, de motor eerst af laten koelen.**
- Positie-limiet veiligheidsinstelling: de positie-limiet instelling is ontworpen om te voorkomen dat de maximale capaciteit wordt overschreden tijdens het takelen of het zakken van de last. Gebruik het niet als vervoerschakelaar en demonteer deze schakelaar nooit.
- Het rem-systeem: het remsysteem van de takel is in de fabriek afgesteld binnen de standaard condities. Na lang gebruik slijten de remplaten en zal de rem niet meer optimaal werken. Wanneer u merkt dat de takel het gewicht waarvoor de takel bestemd is, niet meer kan takelen, neem dan contact op met uw dealer om de remplaten te vernieuwen. De elektrische takel heeft een veiligheidsinstelling voor omhoog en omlaag beweging. Wanneer een gewicht in de hoogste stand is getakeld, zal de takel automatisch stoppen. Wanneer de daalsnelheid te snel gaat, wordt de veiligheidschakelaar geactiveerd en de takel stopt ermee. De daarveiligheidschakelaar is tegen de zijkant van de takel gemonteerd. Er moeten minimaal 2 slagen van de kabel om de spoel van de takel zitten om de daarveiligheidschakelaar te kunnen activeren. Anders is de afstelling ontregeld en moet deze opnieuw afgesteld worden bij de lokale dealer.
- Controleer iedere 6 maanden bovenstaande veiligheidschakelaars om er zeker van te zijn dat de takel veilig werkt.



2. Notfall-Stop



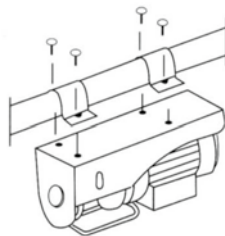
3. Installatie

De standaardversie van de kabeltakel is uitgevoerd met speciale beugels waarmee de takel kan worden opgehangen.

Controleer of het voltage en het ampère van het stopcontact overeenkomen met de gegevens van het typeplaatje op de machine; vervolgens kunt u de stekker in het stopcontact steken.

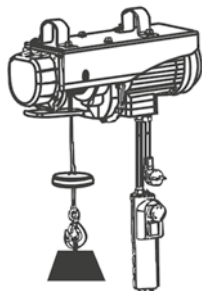
Bij gebruik van een verlengkabel is het belangrijk om een kabel met de juiste diameter te gebruiken (zie tabel).

Kabellengte verleng	Doorsnede
Tot 20 m	1,5 mm ²
Van 20 tot 50 m	2,5 mm ²

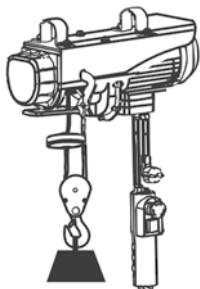


4. Onderhoud

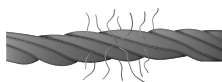
- Controleer regelmatig of de staalkabel niet versleten is.
- Controleer of de borgschroeven van de beugels en de tandwiel vertraging goed vastzitten.
- Controleer of de borgmoeren van de klemmen van de staalkabel goed vastzitten en niet zijn beschadigd.
- Controleer regelmatig of de beveiligingsschakelaar en de drukschakelaars van de motor goed werken.
- Controleer regelmatig de noodstop-schakelaar en de omhoog/omlaag schakelaar.
- Controleer regelmatig de gehele werking van de takel en pleeg regelmatig onderhoud.
- Voorzie alle bewegende delen van olie of vet, zoals de haak, de spoel, de tandwielkast en de as. De kabel niet invetten.
- Opmerking: slijtage van de kabel: controleer slijtage van de kabel. Wanneer de kabel 10% is afgesleten van de originele dikte, de kabel geheel vernieuwen.



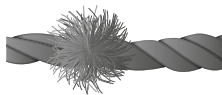
kg x 1



kg x 2



Draadbreuken



Koordbreuken



Opbolling



Geplet gedeelte



Knik



Uitgesplitste ader

5. Technische gegevens

Artikelno.	37123		37126	
Technische gegevens	Standard version	Version with Double Load Capacity	Standard version	Version with Double load Capacity
Hefvermogen	125 kg	250 kg	300 kg	600 kg
Hijshoogte	12 m	6 m	12 m	6 m
Hijssnelheid	8 m/min	4 m/min	8 m/min	4 m/min
Kabellengte	12.5 m	12.5 m		
Kabeldiameter	3.0 mm		4.5 mm	
Hefvermogen kabel	>1870 N/mm ²		>1870 N/mm ²	
Inschakelduur	S3 20 % - 10 min		S3 20 % - 10 min	
Voltage	230 V ~ 50 Hz		230 V ~ 50 Hz	
Motor	P1 540 W		P1 1200 W	

Met TÜV, GS en CE keur.
Modelwijzigingen voorbehouden.



Elektrisch afval

De correcte afvoer van het toestel na werkzaamheid ligt bij de eigenaar. Volg de toepasselijke voorschriften van uw land op. Het toestel mag niet met het huisvuil worden weggevoerd. In het kader van de EU-richtlijn over het afvoeren van elektrische en elektronische oude toestellen wordt het toestel bij de communale verzamelplaatsen of containerparken gratis aangenomen of kan het naar gespecialiseerde handelaars die een terugnameservice aanbieden, worden teruggebracht. De correcte afvoer is ter bescherming van het milieu en verhindert mogelijke schadelijke effecten op mens en milieu.

Testboek voor de gebruiker van het werktuig

Fabriek-nr.: _____

Firma (exploitant): _____

Kraan-nr.: _____

Vestigingsplaats: _____

Bouwjaar: _____

Inbedrijfname (datum): _____

Testinterval: 1 x per jaar

Testdatum: _____

Controleur: _____

Draadkabel: JA JA JA JA JA

Afzonderlijke draad getest

Draadkabel gecontroleerd op knikken

Draadkabel gecontroleerd op vrije rotatie

Leiding: JA JA JA JA JA

Lichtnetleiding getest

Schakelaarleiding getest

Bedieningselement: JA JA JA JA JA

Schakelaarhuis getest

Sensor getest

Ventilatorkap: JA JA JA JA JA

Geen vervuiling op ventilatorkap

Rem: JA JA JA JA JA

Rem getest

Bevestigingsschroeven: JA JA JA JA JA

Schroeven getest

Draagelementen en montagegedelen getest

Apparaat getest op corrosie

Apparaatbehuizing getest op afdichting

Aansluitkasten: JA JA JA JA JA

Aansluitkasten op breuken getest

Eindonderbreker: JA JA JA JA JA

Eindonderbreker getest

Lasthaak: JA JA JA JA JA

Haak onderzocht op scheurvorming

Arreteerveer getest

ALET OP! Aange troffen gebreken moeten door de controleur direct worden gemeld. Dee kraaninstallatie moet buiten bedrijf worden gesteld. Eventuele gebreken te verholpen in een technisch erkende werkplaats en door deskundige monteurs.

ES Instrucciones de uso

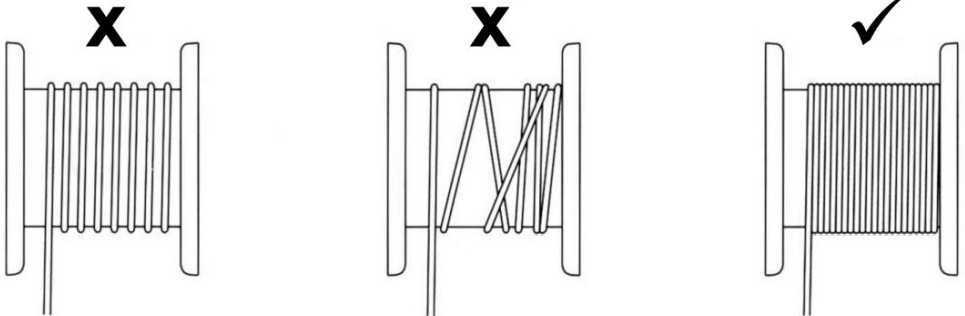
Felicitaciones por su excelente compra. Su nueva herramienta eléctrica se fabrica bajo un estándar de calidad y seguridad muy elevado. Esto le asegurará rendimiento y seguridad durante mucho tiempo.

1. Normas generales de seguridad

¡ATENCIÓN! Antes de usar esta máquina eléctrica, leer atentamente las normas generales de seguridad indicadas a continuación:

- Los enchufes deben estar en conformidad con las normas de seguridad.
- De no ser idóneos hacerlos controlar por un electricista especializado.
- La clavija del enchufe tiene absolutamente que ser conectada a la toma a tierra y la instalación eléctrica debe poseer un interruptor automático magnetotérmico.
- Nunca dejar el equipo funcionando sin vigilancia o al alcance de los niños.
- Nunca tirar del cable eléctrico para desenchufarlo.
- Proteja el equipo del hielo y de las bajas temperaturas.
- Si la máquina no consigue levantar un peso, no seguir presionando el botón, ya que indica que el peso excede la capacidad máxima de levantamiento del equipo.
- Nunca desmontar el equipo mientras está en funcionamiento con el enchufe conectado.
- Evitar el uso de la máquina con lluvia o tormenta.
- No permanecer debajo de las cargas suspendidas.
- Antes de comenzar a trabajar controlar con detenimiento que el cable de acero esté correctamente enrollado en la bobina, con un paso igual al diámetro del cable.
- Utilizar sólo la carga máxima admitida indicada en el polipasto, no en el gancho.
- Si el cable de acero está desgastado hay que reemplazarlo exclusivamente por un cable original con las mismas características y en un taller autorizado.
- Antes empezar el trabajo comprobar el correcto funcionamiento de los interruptores.

CUIDADO: El aparato no lleva ningún protector térmico en el motor eléctrico. Cuando no se pueda levantar un peso, no insistir, sino apagar y dejar que el motor se enfríe. Reducir la carga y levantar nuevamente.



2. Normas de seguridad

- Antes del uso, leer y asegurarse que se han comprendido las instrucciones presentes en este manual de uso. Eventuales omisiones pueden causar daños a personas o al producto.
- Para el uso interno. No emplear al aire libre.
- Este producto debe emplearse por personal cualificado o por un operador con la formación idónea.
- El operador siempre debe cumplir con las instrucciones de uso.
- No levantar cargas superiores a la carga máxima del aparato.
- No sobrecargar! No utilizar 2 o más aparatos al mismo tiempo para levantar una carga.
- No levantar cargas ejerciendo tracción lateral en las mismas, no utilizar el aparato para arrastrar cargas por tierra.
- No levantar cargas fijas o bloqueadas.
- Queda absolutamente prohibido levantar o transportar personas. No permanecer debajo de la carga mientras se levanta.
- Presionar el pulsador antes de enganchar la carga, para reducir la distancia entre la carga y el cable de acero. Proceder luego a levantar la carga.
- El operador debe levantar la carga del suelo a la velocidad mínima del aparato. El cable debe estar tensado y no debe aflojarse cuando la carga se levanta del suelo.
- El limitador de posición es un dispositivo de seguridad que impide al aparato mover cargas que superan el límite de elevación o de descenso.
- No utilizar el limitador de posición como un interruptor de final de carrera; nunca debe desmontarse.
- No dejar la carga suspendida por largo tiempo para evitar daños, distorsiones permanentes o accidentes.

- Evitar el avance por pasos (por ejemplo: motor accionado por impulsos breves).
- No transportar masas incandescentes fundidas.
- En caso de parada de emergencia, recomenzar antes de utilizar el aparejo nuevamente.
- El nivel de presión acústica ponderado A en los lugares de trabajo es inferior a 80dB.

3. Emergencia-Stop

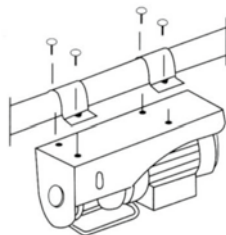


4. Instalación

La "versión básica" del aparejo está provista de sistema de empalme por estribo que permite el montaje.

Tras haber comprobado que las características de alimentación eléctrica (voltios-hertzios) son las requeridas e indicadas en la placa de la máquina, se podrá enchufar la clavija. En caso de necesitar una extensión del cable, deberán seguirse las indicaciones de la tabla:

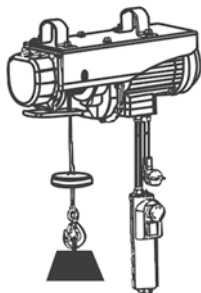
Largo extensión	Sección cable (mm ²)
Hasta 20 m	1,5 mm ²
De 20 m a 50 m	2,5 mm ²



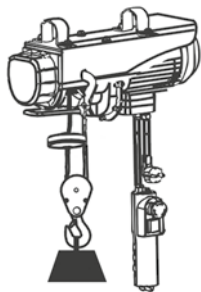
5. Mantenimiento

- Comprobar periódicamente el grado de desgaste del aparejo y efectuar una revisión completa una vez al año.
- Comprobar que las partes en movimiento estén debidamente lubricadas (Ej.: gancho, tambor). Ejecutar una lubricación regular (cada 6 meses). No lubricar el cable de acero.
- Comprobar el desgaste del gancho. Si el desgaste supera el 10% de su tamaño original, cambiar el gancho.
- Frenos: el sistema de frenado se regula de fábrica. Los frenos pueden gastarse con la consiguiente reducción de la capacidad de frenado. Si el aparejo se emplea con su capacidad nominal, para garantizar la seguridad el fabricante recomienda cambiar las guarniciones de los frenos cuando la distancia de elevación es superior al 1% con respecto a la distancia de bajada en el intervalo de un minuto.
- El aparejo está provisto de limitador de elevación y bajada.
 - Con el limitador de elevación, el dispositivo de parada intervendrá en el momento que la carga alcance la altura límite establecida. El aparejo se detendrá.
 - Con el limitador de bajada, el dispositivo intervendrá en el momento que la carga alcance el límite inferior establecido. El aparejo se detendrá.
- Si el limitador de bajada interviene, deben quedar por lo menos dos vueltas completas de cable en el tambor. De lo contrario, el revendedor o un técnico cualificado deberán realizar las debidas regulaciones del aparejo.
- Controlar las partes sujetas a desgaste y cambiarlas cada seis meses para garantizar la seguridad del operador y de la máquina.
- Comprobar periódicamente el buen estado del cable de acero.

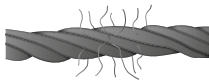
Nota: abrasión del cable de acero - Comprobar la abrasión del cable de acero, si el desgaste/la abrasión supera el 10% del tamaño original, cambiar el cable de acero.
- Comprobar el ajuste de los tornillos de sujeción de los estribos y del reductor.
- Comprobar las condiciones y el ajuste de las tuercas en las abrazaderas de sujeción del cable de acero.
- Comprobar periódicamente el buen funcionamiento de todos los interruptores (ej.: interruptor del motor; interruptor de elevación).



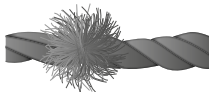
kg x 1



kg x 2



Roturas de alambre



Roturas de hebras



Desenrollado



Aplastamientos



Dobleces



Torceduras

6. Datos técnicos

Referencia	37123		37126	
Datos técnicos	Standard version	Version with Double Load Capacity	Standard version	Version with Double load Capacity
Fuerza portante	125 kg	250 kg	300 kg	600 kg
Altura de elevación	12 m	6 m	12 m	6 m
Velocidad de elevación	8 m/min	4 m/min	8 m/min	4 m/min
Largo del cable	12.5 m		12.5 m	
Diámetro del cable	3.0 mm		4.5 mm	
Resistencia cable	>1870 N/mm ²		>1870 N/mm ²	
Servicio	S3 20% - 10 min		S3 20% - 10 min	
Tensión de la red	230 V ~ 50 Hz		230 V ~ 50 Hz	
Potencia del motor	P1 540 W		P1 1200 W	

Nota: Descripciones e ilustraciones a título informativo.

La empresa se reserva el derecho de aportar modificaciones a los datos técnicos sin previo aviso.



Chatarra electrónica

El productor está obligado a eliminar los aparatos caducados según las normativas pertinentes. Tenga en cuenta los reglamentos correspondientes de su país. El aparato no puede eliminarse con la basura doméstica. En el marco de las normativas EU para la eliminación de aparatos electrónicos y eléctricos viejos, el aparato podrá depositarse en el punto verde de su comunidad de forma gratuita, o llevarlo a comercios especializados que ofrezcan un servicio de recogida. Una eliminación conforme a las disposiciones, protege y preserva el medio Ambiente e impide posibles efectos perjudiciales para el ser humano y el entorno medioambiental.

Cuaderno de revisiones para el usuario del elevador

N.º de fabricación: _____ Empresa (propietario): _____

N.º de grúa: _____ Lugar: _____

Año de fabricación: _____ Puesta en servicio (fecha): _____

Período de la revisión: una vez al año

Fecha de la revisión: _____

Revisor: _____

Alambre:	SÍ	SÍ	SÍ	SÍ	SÍ
Cada alambre revisado	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Comprobado que el alambre no está doblado	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Comprobado que el alambre no está torcido	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Cable:	SÍ	SÍ	SÍ	SÍ	SÍ
Cable de alimentación revisado	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Cable del interruptor revisado	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Panel de control:	SÍ	SÍ	SÍ	SÍ	SÍ
Carcasa del interruptor revisada	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Pulsador revisado	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Cubierta del ventilador:	SÍ	SÍ	SÍ	SÍ	SÍ
Comprobado que la cubierta del ventilador no esté sucia	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Freno:	SÍ	SÍ	SÍ	SÍ	SÍ
Freno revisado	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

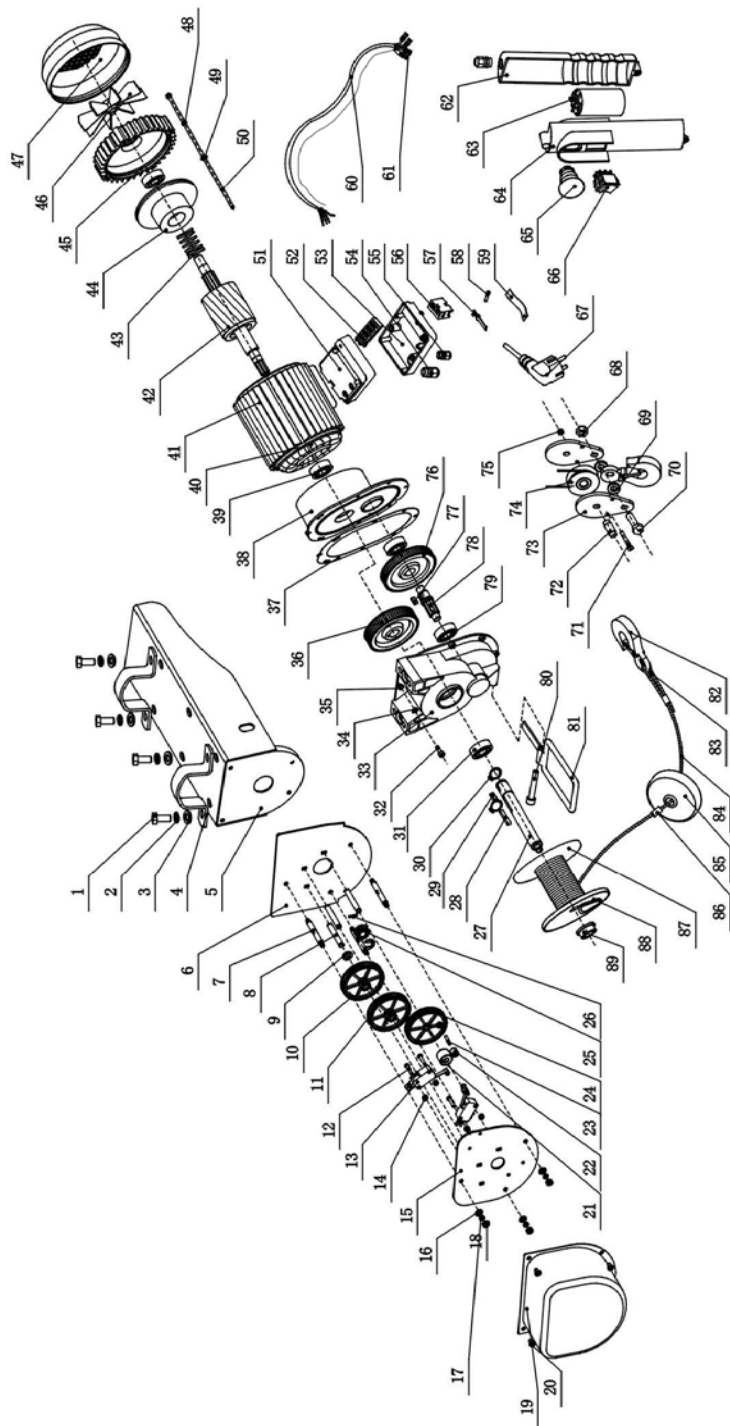
Tornillos de fijación:	SÍ	SÍ	SÍ	SÍ	SÍ
Tornillos revisados	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Soportes y piezas de montaje revisados	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Comprobada la corrosión del aparato	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Comprobada la estanqueidad de la carcasa del aparato	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Caja de conexiones:	SÍ	SÍ	SÍ	SÍ	SÍ
Comprobada la presencia de roturas en la caja de conexiones	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Desconexión final:	SÍ	SÍ	SÍ	SÍ	SÍ
Desconexión final revisada	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Gancho de carga:	SÍ	SÍ	SÍ	SÍ	SÍ
Comprobada la presencia de grietas en el gancho	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Muelle de retención revisado	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

ATENCIÓN: El revisor debe informar de las deficiencias detectadas inmediatamente. La grúa se debe poner fuera de servicio. Para reparar las deficiencias se debe acudir a un taller especializado.



DE Aufbau und Ersatzteilliste

Pos.	Beschreibung	Pos.	Beschreibung	Pos.	Beschreibung
1	Sechskantschraube	31	Lager	61	Anschlussbuchse
2	Federring	32	Schraube	62	Aufnahmevorrichtung
3	Unterlegscheibe	33	Getriebe	63	Kondensator
4	Befestigungsring	34	Federring	64	Gehäuse Bedienteil
5	Tragkonstruktion	35	Unterlegscheibe	65	Not-Halt
6	Trägerplatte	36	Zahnrad Nr. 2	66	Kippschalter
7	Führungswelle	37	Dämpfungsring	67	Schukostecker
8	Radwelle	38	Vordere Abdeckung	68	Kontermutter für Haken
9	Unterlegscheibe	39	Lager	69	Scheibe für Haken
10	Zahnrad (A)	40	Stator	70	Sechskantschraube
11	Zahnrad (B)	41	Statorgehäuse	71	Sechskantschraube
12	Kreuzschlitz-Rundkopfschraube	42	Rotor	72	Rolle
13	Mikroschalter	43	Auslösefeder	73	Splint
14	Papierdichtung	44	Bremsenbauteil	74	Rolle
15	Endschalterblech	45	Endstück	75	Kontermutter
16	Unterlegscheibe	46	Lüfterflügel	76	Zahnrad Nr. 1
17	Federring	47	Lüfterabdeckung	77	Flachkeil
18	Mutter	48	Federring	78	Radwelle
19	Abdeckung	49	Unterlegscheibe	79	Lager
20	Kreuzschlitz-Rundkopfschraube	50	Sechskantschraube	80	Schraube
21	Scheibe (1)	51	Verteilerdose	81	Begrenzer
22	Scheibe (2)	52	Anschlussklemme	82	Haken
23	Begrenzungsstift	53	Abdeckung	83	Seilkausche
24	Abtriebsrad	54	Aufnahmevorrichtung	84	Drahtseil
25	Antriebsrad	55	Aufnahmevorrichtung	85	Kloben
26	Runder Stift	56	Schutzschalter	86	Alurohr
27	Trommelwelle	57	Kontaktunterbrecher	87	Seiltrommel
28	Flachkeil	58	Führungsstift	88	Keil
29	Flachkeil	59	Federlasche	89	Muffe
30	Elastische Manschette	60	Kabel und Stahlseil		

FR Structure et liste des pièces de rechange

Pos.	Description	Pos.	Description	Pos.	Description
1	Boulon hexagonal	31	Roulement	61	Prise de courant
2	Rondelle à ressort	32	Vis	62	Accessoire de fixation
3	Rondelle plate	33	Carter d'engrenage	63	Condenseur
4	Bague de fixation	34	Rondelle à ressort	64	Boîtier pièce de commande
5	Structure de soutènement	35	Rondelle plate	65	Arrêt d'urgence
6	Planche de soutènement	36	Roue d'engrenage 2#	66	Bouton vers le haut/vers le bas
7	Arbre de montage	37	Planche de coussinet	67	Fiche à trois broches
8	Arbre de transmission	38	Couvercle avant	68	Contre-écrou à crochet
9	Rondelle plate	39	Roulement	69	Rondelle à crochet
10	Transmission (A)	40	Stator	70	Boulon hexagonal
11	Transmission (B)	41	Carter de stator	71	Boulon hexagonal
12	Boulon rond cruciforme	42	Rotor	72	Poulie
13	Interrupteur sonore	43	Ressort de déclenchement	73	Éclisse
14	Rondelle en papier	44	Composant de frein	74	Poulie
15	Plaque d'interrupteur limitative	45	Suivi après fermeture	75	Contre-écrou
16	Rondelle plate	46	Pale de ventilateur	76	Roue d'engrenage 1 #
17	Rondelle à ressort	47	Cage de ventilateur	77	Clavette plate
18	Écrou	48	Rondelle à ressort	78	Arbre de transmission
19	Couvercle	49	Rondelle plate	79	Roulement
20	Boulon rond cruciforme	50	Boulon hexagonal	80	Vis
21	Rondelle (1)	51	Boîtier de raccordement	81	Limiteur
22	Rondelle (2)	52	Borne	82	Crochet
23	Goupille limitative	53	Couvercle	83	Bague de câble
24	Roue menée	54	Accessoire de fixation	84	Câble métallique
25	Roue menante	55	Accessoire de fixation	85	Bloc
26	Goupille ronde	56	Interrupteur de sécurité	86	Tuyau d'aluminium
27	Arbre de tambour	57	Contacteur de disjoncteur	87	Tambour de câble
28	Clavette plate	58	Goupille de montage	88	Cale
29	Clavette plate	59	Compensateur à ressort	89	Manchon mâle/femelle
30	Collier élastique	60	Câble et câble en acier		

EN Setup and spare parts list

Pos.	Description	Pos.	Description	Pos.	Description
1	Hexagon bolt	31	Bearing	61	Socket
2	Spring washer	32	Screw	62	Holding fixture
3	Flat washer	33	Gear case	63	Condenser
4	Fixing ring	34	Spring washer	64	Panel housing
5	Support structure	35	Flat washer	65	Emergency stop
6	Support board	36	2# gear wheel	66	Rise an downswitch
7	Locating shaft	37	Cushion board	67	Three-prong plug
8	Gear shaft	38	Front cover	68	Hook locknut
9	Flat washer	39	Bearing	69	Hook washer
10	Gear (A)	40	Stator	70	Hexagon bolt
11	Gear (B)	41	Stator shell	71	Hexagon bolt
12	Crossed slot round bolt	42	Rotor	72	Pulley
13	Jiggle switch	43	Tripping spring	73	Splint
14	Paper washer	44	Brake component	74	Pulley
15	Limited switch plate	45	After closure	75	Locknut
16	Flat washer	46	Fan blade	76	1# gear wheel
17	Spring washer	47	Cover fan	77	Flat key
18	Nut	48	Spring washer	78	Gear shaft
19	Cover	49	Flat washer	79	Bearing
20	Crossed slot round bolt	50	Hexagon bolt	80	Screw
21	Washer (1)	51	Junction box	81	Limitr
22	Washer (2)	52	Terminal	82	Hook
23	Limited pin	53	Cover	83	Rope thimble
24	Driven gear	54	Holding fixture	84	Wire rope
25	Initiative gear	55	Holding fixture	85	Block
26	Round pin	56	Safety switch	86	Aluminum pipe
27	Drums haft	57	Breaker contactor	87	Rope drum
28	Flat key	58	Locating pin	88	Wedge
29	Flat key	59	Spring tab	89	Bushing
30	Elastic collar	60	Cable and steel cable		

IT Struttura ed elenco dei pezzi di ricambio

Pos	Descrizione.	Pos	Descrizione.	Pos	Descrizione.
1	Bullone esagonale	31	Cuscinetto	61	Presa
2	Rondella elastica	32	Vite	62	Elemento di fissaggio
3	Rondella piana	33	Scatola degli ingranaggi	63	Condensatore
4	Anello di fissaggio	34	Rondella elastica	64	Alloggiamento comando
5	Struttura di supporto	35	Rondella piana	65	Arresto di emergenza
6	Tavola di supporto	36	Ruota ingranaggio 2#	66	Interruttore sollevamento e abbassamento
7	Perno di posizionamento	37	Tavola tampone	67	Spina a tre poli
8	Perno dell'ingranaggio	38	Copertura frontale	68	Dado di bloccaggio gancio
9	Rondella piana	39	Cuscinetto	69	Rondella gancio
10	Ingranaggio (A)	40	Statore	70	Bullone esagonale
11	Ingranaggio (B)	41	Guscio statore	71	Bullone esagonale
12	Bullone a testa tonda con intaglio a croce	42	Rotore	72	Puleggia
13	Microinterruttore	43	Molla a scatto	73	Stecca
14	Rondella di carta	44	Componente freno	74	Puleggia
15	Placca interruttore limitata	45	Dopo chiusura	75	Dado di bloccaggio
16	Rondella piana	46	Pala ventilatore	76	Ruota ingranaggio 1#
17	Rondella elastica	47	Copertura ventilatore	77	Chiavetta piana
18	Dado	48	Rondella elastica	78	Perno dell'ingranaggio
19	Copertura	49	Rondella piana	79	Cuscinetto
20	Bullone a testa tonda con intaglio a croce	50	Bullone esagonale	80	Vite
21	Rondella (1)	51	Scatola di giunzione	81	Limitatore
22	Rondella (2)	52	Terminale	82	Gancio
23	Perno di limitazione	53	Copertura	83	Manicotto fune
24	Ingranaggio condotto	54	Elemento di fissaggio	84	Cappio cavo
25	Ingranaggio motore	55	Elemento di fissaggio	85	Blocco
26	Perno tondo	56	Interruttore di sicurezza	86	Tube di alluminio
27	Perno del tamburo	57	Contattore interruttore	87	Tamburo fune
28	Chiavetta piana	58	Perno di posizionamento	88	Cuneo
29	Chiavetta piana	59	Linguetta molla	89	Boccola
30	Collarino elastico	60	Cavo e fune in acciaio		

NL Opbouw en onderdelenlijst

Pos.	Beschrijving	Pos.	Beschrijving	Pos.	Beschrijving
1	Zeskantschroef	31	Lager	61	Aansluitbus
2	Veerring	32	Schroef	62	Bevestigingssysteem
3	Onderlegging	33	Tandwielkast	63	Condensator
4	Bevestigingsring	34	Veerring	64	Behuizing van bedieningselement
5	Draagconstructie	35	Onderlegging	65	Noodsteun
6	Dragerplaat	36	Tandwiel nr. 2	66	Tuimelschakelaar
7	Geleideas	37	Demperring	67	Stekker met randaarde
8	Wielas	38	Voorste afdekking	68	Contraoer voor haak
9	Onderlegging	39	Lager	69	Ring voor haak
10	Tandwiel (A)	40	Stator	70	Zeskantschroef
11	Tandwiel (B)	41	Statorhuis	71	Zeskantschroef
12	Ronde kruiskopschroef	42	Rotor	72	Rol
13	Microschakelaar	43	Vrijmaakveer	73	Stift
14	Papieren afdichting	44	Remelement	74	Rol
15	Eindschakelaarplaat	45	Eindstuk	75	Contraoer
16	Onderlegging	46	Ventilatorschoep	76	Tandwiel nr. 1
17	Veerring	47	Ventilatorafdekking	77	Platte wig
18	Moer	48	Veerring	78	Wielas
19	Afdekking	49	Onderlegging	79	Lager
20	Ronde kruiskopschroef	50	Zeskantschroef	80	Schroef
21	Ring (1)	51	Verdeeldoos	81	Begrenzer
22	Ring (2)	52	Aansluitklem	82	Haak
23	Begrenzingsstift	53	Afdekking	83	Kabelkous
24	Aangedreven wiel	54	Bevestigingssysteem	84	Draadkabel
25	Aandrijfwiel	55	Bevestigingssysteem	85	Katrol
26	Ronde stift	56	Beveiligingsschakelaar	86	Alu buis
27	Trommelas	57	Contactonderbreker	87	Kabeltrommel
28	Platte wig	58	Geleidepen	88	Wig
29	Platte wig	59	Veerlip	89	Mof
30	Elastische manchet	60	Kabel en staaldraad		

Pos.	Descripción	Pos.	Descripción	Pos.	Descripción
1	Tornillo de cabeza hexagonal	31	Cojinete	61	Toma
2	Arandela elástica	32	Tornillo	62	Utilillaje de fijación
3	Arandela plana	33	Caja de transmisión	63	Condensador
4	Anillo de fijación	34	Arandela elástica	64	Carcasa del panel de control
5	Estructura de soporte	35	Arandela plana	65	Parada de emergencia
6	Tablero de soporte	36	Segunda rueda dentada	66	Interruptor de subida y bajada
7	Eje de posicionamiento	37	Tablero de relleno	67	Enchufe de tres clavijas
8	Árbol de transmisión	38	Cubierta frontal	68	Contratuerca del gancho
9	Arandela plana	39	Cojinete	69	Arandela del gancho
10	Transmisión(A)	40	Estator	70	Tornillo de cabeza hexagonal
11	Transmisión(B)	41	Carcasa del estator	71	Tornillo de cabeza hexagonal
12	Tornillo redondo con ranuras cruzadas	42	Rotor	72	Polea
13	Interruptor de botón	43	Muelle de disparo	73	Tablilla de fijación
14	Junta de papel	44	Componente del freno	74	Polea
15	Placa de interruptor de fin de carrera	45	Cierre posterior	75	Contratuerca
16	Arandela plana	46	Paleta del ventilador	76	Primera rueda dentada
17	Arandela elástica	47	Cubierta del ventilador	77	Chaveta plana
18	Tuerca	48	Arandela elástica	78	Árbol de transmisión
19	Cubierta	49	Arandela plana	79	Cojinete
20	Tornillo redondo con ranuras cruzadas	50	Tornillo de cabeza hexagonal	80	Tornillo
21	Arandela (1)	51	Caja de conexión	81	Limitador
22	Arandela (2)	52	Borne	82	Gancho
23	Clavija limitada	53	Cubierta	83	Lazo del cable
24	Engranaje conducido	54	Utilillaje de fijación	84	Cable
25	Engranaje de iniciativa	55	Utilillaje de fijación	85	Bloque
26	Clavija redonda	56	Interruptor de seguridad	86	Tubo de aluminio
27	Eje del tambor	57	Contactador de cortocircuito	87	Tambor
28	Chaveta plana	58	Clavija de posición	88	Chaveta
29	Chaveta plana	59	Tab de resorte	89	Casquillo
30	Anillo elástico	60	Cable y alambre		

Wir, die Albert Kerbl GmbH erklären in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt

Artikel: 37123 / 37126 Elektrische Seilwinde (Hebezeug)

Technische Daten: siehe oben

auf das sich diese Erklärung bezieht, mit der folgenden Norm übereinstimmt:

EN 13414-1: 2009, EN 13411-3: 2011, EN 1677-5: 2009

Gemäß den Bestimmungen der Richtlinie:

2006/42/EG (Maschinenrichtlinie)

2014/30/EG (EMV-Richtlinie)

Zertifizierungsstelle: TÜV-Rheinland Product Safety GmbH – Am Grauen Stein, 51105 Köln, Deutschland

Bevollmächtigter für die Zusammenstellung der technischen Unterlagen:

Robert Numberger, Albert Kerbl GmbH, Felizenzell 9, 84428 Buchbach, Deutschland



Felizenzell, den 13.03.2017
Albert Kerbl, Geschäftsführer

FR Déclaration de conformité CE

Albert Kerbl GmbH • Felizenzell 9 • 84428 Buchbach • Allemagne

Nous, la société Albert Kerbl GmbH, déclarons en toute responsabilité que le produit

Référence : 37123 / 37126 Treuils électriques (appareil de levage)

Caractéristiques techniques : voir plus haut

faisant l'objet de cette déclaration, est conforme à la directive suivante :

EN 13414-1 : 2009, EN 13411-3: 2011, EN 1677-5: 2009

Conforme aux dispositions de la directive :

2006/42/CE (directive sur les machines)

2014/30/CE (Directive CEM)

Office de certification : TÜV-Rheinland Product Safety GmbH – Am Grauen Stein, 51105 Cologne, Allemagne

Personne autorisée à constituer le dossier technique :

Robert Numberger, Albert Kerbl GmbH, Felizenzell 9, 84428 Buchbach, Allemagne



Felizenzell, den 13.03.2017
Albert Kerbl, directeur général

(EN) EC Declaration of Conformity



Albert Kerbl GmbH • Felizenzell 9 • 84428 Buchbach • Germany

We, Albert Kerbl GmbH, declare on our exclusive responsibility that the product

Article: 37123 / 37126 Electric hoist (hoist)

Technical data: see above

to which this declaration refers, corresponds to the following standards:

EN 13414-1: 2009, EN 13411-3: 2011, EN 1677-5: 2009

According to the stipulations of Directive:

2006/42/EC (Machinery Directive)

2014/30/EC (EMC Directive)

Certification authority: TÜV-Rheinland Product Safety GmbH – Am Grauen Stein, 51105 Cologne, Germany

Authorised representative for the compilation of technical documentation:

Robert Numberger, Albert Kerbl GmbH, Felizenzell 9, 84428 Buchbach, Germany

Felizenzell, den 13.03.2017
Albert Kerbl, Managing Director

(IT) Dichiarazione di conformità CE

Albert Kerbl GmbH • Felizenzell 9 • 84428 Buchbach • Germania

Noi, Albert Kerbl GmbH dichiariamo sotto la nostra esclusiva responsabilità che il prodotto

articolo: 37123 / 37126 Verricello elettrico (dispositivo di sollevamento)

dati tecnici: vedi sopra

a cui questa dichiarazione si riferisce, soddisfa le seguenti norme:

EN 13414-1: 2009, EN 13411-3: 2011, EN 1677-5: 2009

In base alle disposizioni della direttiva:

2006/42/CE (Direttiva macchine)

2014/30/CE (Direttiva CEM)

Ente di certificazione: TÜV-Rheinland Product Safety GmbH – Am Grauen Stein, 51105 Köln, Germania

Incaricato della realizzazione della documentazione tecnica:

Robert Numberger, Albert Kerbl GmbH, Felizenzell 9, 84428 Buchbach, Germania

Felizenzell, den 13.03.2017
Albert Kerbl, amministratore

Albert Kerbl GmbH • Felizenzell 9 • 84428 Buchbach • Duitsland

Wij, Albert Kerbl GmbH, verklaren als enige verantwoordelijke, dat het product

Artikel: 37123 / 37126 Elektrische kabellier (hefwerktuig)

Technische gegevens: zie hierboven

waarop deze verklaring van toepassing is, overeenstemt met de volgende norm:

EN 13414-1: 2009, EN 13411-3: 2011, EN 1677-5: 2009

Conform de bepalingen van richtlijn:

2006/42/EG (machinerichtlijn)

2014/30/EG (EMV-richtlijn)

Certificerende instantie: TÜV-Rheinland Product Safety GmbH – Am Grauen Stein, 51105 Keulen, Duitsland

Gevolmachtigde voor de samenstelling van de technische documentatie:

Robert Numberger, Albert Kerbl GmbH, Felizenzell 9, 84428 Buchbach, Duitsland



Felizenzell, den 13.03.2017
Albert Kerbl, directeur

(ES) Declaración de conformidad CE

Albert Kerbl GmbH • Felizenzell 9 • 84428 Buchbach • Alemania

La empresa Albert Kerbl GmbH declara con responsabilidad exclusiva que el producto

Artículo: 37123 / 37126 Cabrestante eléctrico (elevador)

Datos técnicos: véase más arriba

al que hace referencia esta declaración, está en conformidad con la siguiente norma:

EN 13414-1: 2009, EN 13411-3: 2011, EN 1677-5: 2009

Según las disposiciones de la directiva:

2006/42/CE (directiva de maquinaria)

2014/30/CE (Directiva de CEM)

Organismo de certificación: TÜV-Rheinland Product Safety GmbH – Am Grauen Stein, 51105 Colonia, Alemania

Apoderado para la clasificación de la documentación técnica:

Robert Numberger, Albert Kerbl GmbH, Felizenzell 9, 84428 Buchbach, Alemania



Felizenzell, den 13.03.2017
Albert Kerbl, gerente

Albert Kerbl GmbH

Felizenzell 9

84428 Buchbach, Germany

Tel. +49 8086 933 - 100

Fax +49 8086 933 - 500

info@kerbl.de

www.kerbl.de

Kerbl Austria Handels GmbH

Wirtschaftspark 1

9130 Poggersdorf

Tel. +43 4224 81555

Fax. +43 4224 81555-629

order@kerbl-austria.at

www.kerbl-austria.at

Kerbl France Sarl

3 rue Henri Rouby, B.P 46 Soultz

68501 Guebwiller Cedex, France

Tel. : +33 3 89 62 15 00

Fax : +33 3 89 83 04 46

info@kerbl-france.com

www.kerbl-france.com